



POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Oberste Finanzbehörden  
der Länder

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin

TEL

FAX

E-MAIL [poststelle@bmf.bund.de](mailto:poststelle@bmf.bund.de)

DATUM 22. Juni 2010

nachrichtlich:

BMJ

Bundeszentralamt für Steuern

BETREFF **Maßgeblichkeit der handelsrechtlichen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für die steuerliche Gewinnermittlung**

BEZUG BMF-Schreiben vom 12. März 2010, BStBl I S. 239

GZ **IV C 6 - S 2133/09/10001**

DOK **2010/0482262**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Das BMF-Schreiben vom 12. März 2010 (BStBl I S. 239) enthält unter Randnummer 8 eine Regelung zur steuerrechtlichen Aktivierungspflicht der in § 255 Absatz 2 Satz 3 HGB aufgeführten Kosten als Herstellungskosten im Sinne des § 6 Absatz 1 Nummer 2 Satz 1 EStG.

Zur zeitlichen Anwendung dieser Regelung wird im Einvernehmen mit den obersten Finanzbehörden der Länder das BMF-Schreiben vom 12. März 2010 (a.a.O.) um folgende Randnummer 25 ergänzt:

„Soweit Randnummer 8 von R 6.3 Absatz 4 EStR 2008 abweicht, ist es nicht zu beanstanden, wenn für Wirtschaftsjahre, die vor der Veröffentlichung einer geänderten Richtlinienfassung enden, noch nach R 6.3 Absatz 4 EStR 2008 verfahren wird.“

Dieses Schreiben wird im Bundessteuerblatt Teil I veröffentlicht.